



→ Fraktion im Rat der Stadt Schmalleberg

Absender: → UWG- Fraktion

*Stadtverwaltung Schmalleberg
Herrn Bürgermeister Halbe
Postfach 1140*

57376 Schmalleberg

Datum: 16.04.2014

Antrag auf Vergrößerung und Bürgerbeteiligung für den neuen Kinderspielplatz im Lennepark Schmalleberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Halbe,

die UWG-Fraktion beantragt die Vergrößerung des vorgesehenen Spielplatzareals im Lennepark Schmalleberg.

Darüber hinaus beantragen wir die Einrichtung eines Ausschusses (oder Fördervereins), der sich mit der Gestaltung des Spielplatzes, der Art der Spielmöglichkeiten und deren Anordnung im Gelände sowie mit Finanzierungsfragen befasst. An diesem Ausschuss sollte sich die breite Öffentlichkeit beteiligen können.

Begründung:

In der Kernstadt fehlt es bisher an einem großzügigen und attraktiven Kinderspielplatz. Ein solcher Spielplatz soll laut vorliegender Planung im neu gestalteten Lennepark Schmalleberg eingerichtet werden.

Wir unterstützen diese Spielplatzplanung ausdrücklich, sie kann die Attraktivität der Stadt insbesondere für Familien mit Kindern erheblich verbessern. Fehler bei der Planung sollten jedoch unbedingt im Vorfeld vermieden werden.

Wir halten die bisher für den Spielplatz vorgesehene Fläche für **viel zu klein dimensioniert**. Es steht im Lennepark genügend Fläche zur Verfügung und wir sollten hier durch Vergrößerung der Kinderspielplatzfläche ganz bewusst ein Zeichen für unsere Kinder setzen und den Eltern signalisieren, welchen Stellenwert die Kinder für die Zukunft der Stadt haben.

Der Spielplatz sollte auch genügend **Sitzmöglichkeiten** für Kinder und deren Eltern und Großeltern bieten, die zumindest im Sommer teilweise mit Sonnenschutzsegeln versehen sind. Auch **Tische für Picknicks** sollten vorhanden sein.

Wichtig erscheint uns auch, dass es eine **Toilettenanlage** gibt. Hier könnten ggf. die beiden in der Friedhofskapelle vorhandenen Toiletten als öffentliche Toiletten (ggf. gebührenpflichtig wie die öffentliche Toilette in der Stadthalle) bereitgestellt werden. Die Friedhofskapelle liegt in unmittelbarer Nähe zum geplanten Spielplatz. Die Toiletten könnten dann auch den Radfahrern und anderen Besuchern der Parkanlagen dienen.

Es sollte weiterhin den Kindern und deren Begleitern die Möglichkeit gegeben werden, sich auf dem Spielplatzgelände mit **Getränken, Süßigkeiten und Eis** zu versorgen. Diese Möglichkeit muss natürlich nicht immer und auch nicht ganztags gegeben sein.

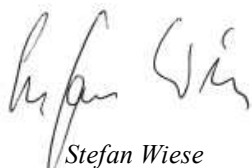
Wie wir von Kindern und Jugendlichen erfahren haben, wünschen sich diese einen **Bolzplatz**. Auch daran sollten wir also bei der Planung denken.

Wir halten es für unbedingt geboten, dass die Kommunalpolitik die **Bedeutung** des neuen Spielplatzes **aus der Sicht der gesamten Kernstadt und darüber hinaus** betrachtet. Deshalb sollte nicht nur das Jugendamt und der Schützenzug Unterstadt in die Spielplatzgestaltung und die Auswahl der Spielmöglichkeiten eingebunden werden, sondern auch die **breite Öffentlichkeit** (dazu zählen wir auch Eltern und Kinder). Nur so kann gewährleistet werden, dass ein attraktiver Spielplatz entsteht, der von den Familien angenommen und intensiv genutzt wird.

Die **Finanzierung des Spielplatzes** könnte zum Teil aus städtischen Mitteln, zum Teil aber über einen Förderverein erfolgen, der auch die vorgenannte Beteiligung der breiten Öffentlichkeit organisiert.

Ein Beispiel für einen gelungenen und attraktiven Spielplatz sehen wir in Eslohe. Dort wurden auch Mittel von privaten Sponsoren eingebracht. Dies könnte auch in Schmallenberg funktionieren. Einige Fotos des Esloher Spielplatzes fügen wir zur Veranschaulichung als Anlage bei.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Wiese
(UWG-Fraktionsvorsitzender)



Abbildung 1 Wasserspielgeräte



Abbildung 2 "Telefon"-Anlage



Abbildung 3 Rutschenturm klein



Abbildung 4 Schaukel



Abbildung 5 Große Rutsche



Abbildung 6 Ententeich, Esselbach



Abbildung 7 Kombi-Spielanlage (Rutsche, Kletterturm, Hängebrücke etc.)



Abbildung 8 Kombispielanlage wie Abb. 7



Abbildung 9 Picknickplatz mit Überdachungsvorrichtung



Abbildung 10 Großer Sandspielplatz mit Rutsche und diversen Spielgeräten (Bagger etc.)



Abbildung 11 Große Schaukel



Abbildung 12 Wasserspielanlage